

Außenstelle Erwitte • Auf den Thränen 2 • 59597 Erwitte • Telefon (02943) 897-0 • Telefax (02943) 897 33 • E-Mail: erwitte@mpanrw.de

Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens

Nr. 230011289-3 vom 30.01.2018

Auftraggeber:

ORAFOL Europe GmbH

Orafolstraße 2

16515 Oranienburg

Auftrag:

Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1:2010-01

Auftragsdatum:

06.03.2014 und 30.11.2017

Kennnummer der notifizierten Prüfstelle: 0432

Art und Bezeichnung des zu klassifizierenden Bauprodukts:

Weiße bzw. farblose Digitaldruckfolien "ORAJET 3551G" mit Lösemittel- bzw. Latextinten bedruckt und mit "ORAGUARD 215 G" laminiert

Dieser Bericht bestimmt die Klassifizierung des o. g. Bauprodukts in Übereinstimmung mit dem in DIN EN 13501-1 angegebenen Verfahren.

Klassifizierungsberichte dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Dieser Klassifizierungsbericht umfasst 3 Seiten.



1 Beschreibung des Bauproduktes

Weiße bzw. transparente, glänzende Polymer-PVC-Folien, einseitig mit einem grauen bzw. transparenten Haftklebstoff auf Polyacrylatbasis beschichtet; die Folien werden sichtseitig mit lösungsmittelbasierenden Tinten bzw. Latex-Tinten im Digitaldruck bedruckt. Die bedruckten Folien werden abschließend mit einer transparenten, glänzenden Polymer-PVC-Schutzlaminatfolie, die einseitig mit einem Haftklebstoff auf Polyacrylatbasis beschichtet ist, beklebt.

Dicke der Folien "ORAJET 3551G": 0,096 mm ± 20 %

Dicke der Schutzlaminatfolie "ORAGUARD 215 G": 0,099 mm ± 20 %

Dicke des Folienverbundes: 0,195 mm ± 20 %

Flächengewicht der Folie "ORAJET 3551G arktikweiß (101)": ca. 128 g/m² Flächengewicht der Folie "ORAJET 3551G transparent": ca. 112 g/m² Flächengewicht der Schutzlaminatfolie "ORAGUARD 215 G": ca. 118 g/m²

2 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

2.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren	
MPA NRW	ORAFOL	230011289-1 vom 30.01.18	DIN EN ISO 11925 – 2	
	Europe GmbH	230011289-2 vom 30.01.18	DIN EN 13823	

2.2 Prüfergebnisse

Die im Folgenden aufgeführten Prüfergebnisse bilden die Grundlage für die Klassifizierung.

		Anzahl der durchgeführten Versuche	Prüfergebnisse	
Prüfverfahren	Parameter		Mittelwerte stetiger Parameter	Anforderung diskreter Parameter
DIN EN ISO 11925-2 30 s Beflammungsdauer	Flammen- ausbreitung ≤150 mm Brennendes Abtropfen/Abfallen	48		ja nein
DIN EN 13823	FIGRA _{0.2} in W/s	8	240	
	FIGRA _{0.4} in W/s		215	
	THR _{600s} in MJ		2,1	
	LFS _{Kante}			< Kante
	SMOGRA in m ² /s ²		22	
	TSP _{600s} in m ²		46	
	Dauer des brennenden Abfallens in s		0	

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen



3.1 Referenz

Die Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11 und 14 der Norm DIN EN 13501-1:2010-01 durchgeführt.

3.2 Klassifizierung

Der geprüfte Baustoff wird in Bezug auf sein Brandverhalten klassifiziert als:

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist:

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen/Abfallen ist: d0

Damit ergibt sich als Klassifizierung des Brandverhaltens des geprüften Baustoffs:

Brandverhalten	Rauchentwicklung	brennendes Abtropfen/Abfallen		
С	s2	d0	d.h.	C - s2,d0

3.3 Anwendungsbereich des Produktes

Die Klassifizierung gilt nur für das unter Abschnitt 1 beschriebene Bauprodukt für die Verwendung auf Untergründen aus Gipsplatten sowie für in der praktischen Anwendung eingesetzte Untergründe der Euroklassen A1 oder A2-s1, d0 mit einer Rohdichte von ≥ 525 kg/m³ und einer Dicke von ≥ 12 mm.

4 Einschränkungen

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Erwitte, 30.01.2018

Im Auftrag

Dipl.-Ing. Schreiner

Stellvertretender Leiter der Prüfstelle